

## Sommer, Sonne, Sonnenschein

An einem heißen Spätsommertag finden sich in einem Freibad in Ottersweiler verschiedene Menschen wieder, die unterschiedlichen Alters sind, in deren Rucksack des Lebens sich völlig unterschiedliche Päckchen befinden und die von gänzlich verschiedenen Dingen angetrieben werden. Zuvorderst ist da Kiontke, der Bademeister. Seit Menschengedenken sorgt er sich um das Ottersweiler Freibad und seine Badegäste. Doch es scheint ein großer Schatten über dem Bad und damit auch über Kiontke zu liegen. An der Kasse sitzt Renate, die am liebsten Kreuzworträtsel löst und mehr oder weniger alle Menschen kennt, die ihr Drehkreuz passieren. Josefine bzw. kurz Joe hätte eigentlich den Unfalltod ihres Mannes, dessen Beerdigung am Nachmittag stattfinden soll, zu betrauern. Doch war ihre kinderlos gebliebene Ehe schon lange auseinandergefallen. Zur Beerdigung extra aus den Vereinigten Staaten angereist ist der dort sehr erfolgreiche Fotograf Lennart, der seinem Jugendfreund die letzte Ehre erweisen möchte.

Ein namenlos bleibendes Mädchen ist zusammen mit ihrem Bruder, der sich als Aufpasser aufspielt, ins Schwimmbad gekommen, um es heute endlich zu tun. Einen "Seemann" will sie wagen, einen waghalsigen Kopfsprung, zunächst vom Einer, dann vom Dreier und vom Fünfer und schließlich vom Siebener, der eigentlich siebenhalb Meter hoch ist, aber aufgrund eines Unglücks schon seit Jahren dauerhaft vom Bademeister gesperrt ist. Als graue Eminenz geistert Isobel durchs Freibad, die ehemalige Lehrerin und Witwe des Architekten des Ottersweiler Freibads kennt alles und jeden vom Anfang aller Zeiten an. Sie genießt einige Privilegien in ihrem Freibad und flüchtet sich dabei immer mehr in Tagträumereien. So kreuzen sich die Schicksale von Menschen an einem Tag und einem Ort.

"Seemann vom Siebener" lautet der Titel des zweiten Romans von Arno Frank. Vor sechs Jahren hatte er mit der autobiographisch angehauchten und tragikomischen Geschichte "So, und jetzt kommst du" nicht nur hervorragend unterhalten, sondern auch mit seinen feinen Charakterstudien Menschen berührt. Frank ist in erster Linie als Journalist tätig und schreibt dabei für die erste Liga deutscher Zeitschriften und Zeitungen, SPIEGEL, Zeit und taz stehen auf seiner Kundenliste. Doch auch mit seinem Schriftstellerdebüt hat Arno Frank Eindruck hinterlassen, so dass sein zweiter Roman nun nicht nur als Buchausgabe erschienen ist, sondern auch zeitgleich ein Hörbuch bei GOYALiT produziert wurde. Die von Hans Löw mit viel Einfühlungsvermögen für die heterogenen Charaktere gelesene Geschichte erstreckt sich über rund sechs Stunden, glücklicherweise als vollständige Lesung, da man keine Begebenheit aus dem Ottersweiler Freibad verpassen möchte.

Arno Frank hat in "Seemann vom Siebener" den Hintergrund mit einer Sehnsuchtsvorstellung vieler in den Achtzigern und Neunzigern aufgewachsener Kinder grundiert, dem unbeschwerten und scheinbar nie zu Ende gehenden Leben im Freibad. Vor allem bei den beiden Charakteren mittleren Alters, Joe und Lenny, wird deutlich, wie anders sich ein Freibadbesuch einst anfühlte, verglichen mit dem Hier und Jetzt. Der Autor hat seinen Darstellern viele, das Gemüt belastende Erlebnisse und Folgen ihrer Entscheidungen mitgegeben. Als Hörer rätselt man lange, was denn Kiontke einst so sehr zusetzte, dass er den Siebener seitdem nicht mehr öffnen will, und hofft darauf, dass es heute, an diesem Spätsommertag damit vorbei sein könnte. Doch ist der Versuch, gleich einen Seemann vom Siebener zu wagen, nicht viel zu gefährlich?

"Seemann vom Siebener" bringt Sommergefühle im Hörer hervor. Die Aussicht auf unbeschwerte Tage im Freibad sind gleichermaßen Hoffnung auf sommerliche Schwerelosigkeit wie auch Erinnerung an gute, alte und vor allem unbeschwerte Zeiten als Kind und Jugendlicher. Arno Frank ist ein sehr leiser und zunächst langsam voranschreitender Roman gelungen, bei dem die beobachteten Figuren erst nach und nach ihre Geheimnisse preisgeben. Es macht einen Heidenspaß als Hörer, diesem Tag im Freibad beiwohnen zu dürfen. Arno Frank hat mit "Seemann vom Siebener" den Erfolg seines Debütrromans eindrucksvoll wiederholt und unterstrichen, dass er ein Schriftsteller erster Güte ist. Man mag daher hoffen, dass er sich nur nicht wieder so lange Zeit lässt, bis ein dritter Roman aus seiner Feder vom Stapel läuft.

